

KOMPOSITIONEN VON RICHARD POEBING.

Für Gesang mit Klavierbegleitung:

- Op. 8. No. 1 Der Waldsee . . .
» 2 Kindes Abendgebet } *M.* 2.50
» 3 Ligurisches Volkslied }
» 4 Blätterfall
Op. 9. Waldesrauschen » 1.20
Op. 10. Totentanz }
Vor meiner Kammerthür }
Schlummerlied » 2.50
Vor der Schlacht
Op. 11. No. 1 Mondnacht » 1.—
» 2 Ghasel » 1.—
» 3 Das welke Blatt »—.80

- Op. 13. Melancholie (Klavier- und
Violinbegleitung) *M.* 1.50
Op. 14. Nachtgesang » 1.—
Op. 16. No. 1 Sehnsucht » 1.—
» 2 Dass ich dich liebe »—.80
» 3 Heimweh »—.80
» 4 An die Mutter » 1.—

Für Klavier:

- Op. 15. No. 1 Kreuz an einsamen
Wege *M.* 1.—
» 2 Fernes Gedenken » 1.—

ALFRED SCHMID NACHF.
(UNICO HENSEL)
MÜNCHEN.

Eigentum des Verlegers für alle Länder.

Den internationalen Verträgen gemäß deponirt.

Sehnsucht.

(Ricarda Huch.)

R. Poebing.

Mit Leidenschaft.

Gesang.

Pianoforte.

mf Um bei

Dir zu sein trüg' ich Not und Fähr - de, liess ich

Freund und Haus und die Fül - le der

f

Er - de. *mf* Mich ver - langt nach

dolce Dir wie die Flut *string.* nach dem Stran - de, *p* wie die

Schwal - be im Herb - ste nach dem süd - li - chen

Lan - de. Wie den

cresc.

Alp - sohn heim, — wenn er denkt — Nachts al -

cresc.

Red. *

lei - - ne an die Ber - ge voll - Schnee im

Red. * *Red.* * *Red.* *

p *poco rit.*

Mon - - - den - schei - - ne.

p *pp* *poco rit.*

Red. * *Red.* * *Red.* * *Red.* *

mf *in tempo*

Um bei Dir zu sein trüg' ich Not und

in tempo

cresc. *mf*

Red. * *Red.* * *Red.* *

Fähr - de, liess ich Freund und Haus und die

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

Fül - - - le der Er - de, um bei Dir _____ zu

f *cresc.* *f* *cresc.*

Ped. * Ped. * Ped. *

sein _____ trüg' ich Not und Fähr - de, um bei

f *f*

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

Dir _____ zu sein!

rit. *in tempo* *rit.* *in tempo* *mf*

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

„Dass ich dich liebe.“

(Ricarda Huch.)

R. Poebing.

Gesang.

Getragen.

Pianoforte.

p Dass ich dich

lie - be er - zürnt Gott den Herrn; doch ach, dein Liebchen

wär' ich so — gern, doch ach, — dein Liebchen wär' ich so —

gern. Wüss-tens die En - gel, was du mir bist

Red. *

Red. *

Red. *

wür-den sie— fle - hen für mich— zum Her - ren Christ, zum

cresc. *mf* *p*

cresc. *mf*

Her - ren Christ. Wenn ich nun todt bin, du

p *3*

Red. *

weinst nicht um mich, im Pa - ra - die - se, da wart ich auf—

etwas langsamer, feierlich

dich, im Pa - ra - die - se, da wart ich auf Dich!

p *pp* *rallent.* *pp* *3*

Red. *

Heimweh.

(Ricarda Huch.)

R. Poebing.

In ruhigem Zeitmass.

Gesang.

Pianoforte.

Woran denk' ich, wenn es

A. bend wird? An mein fer - nes, fernes Va - terhaus. Hab' im

dich - ten Wal - de mich ver - irrt, fin - de all mein Lebtage nicht her - aus,

poco rit. *p* *mf* *a tempo*

all mein Lebtage nicht heraus. O mein Vaterhaus im fer-nen Va-ter-

poco rit. *a tempo*

sfz *p* *mf*

lan-de, Fluch dem Armen, der sich von dir schied!

sf *mf*

sf *mf* *f*

p *f*

Je-de Blu-me welkt in sei-ner kran-ken Hand, je-den

p

Freund verscheucht sein düst-res, düstres Lied.

sf *mf* *pp* *lento* *rubato*

An die Mutter.

(Olga von Gerstfeld.)

R. Poebing.

Langsam.

Gesang.

Pianoforte.

Es giebt ein Glück, das oh - ne Wan - ken, es giebt ein

Glück, das oh - ne Reu'; und Lie - be giebt es

oh - ne Schran - ken, die im - mer gleich, — die

e - wig, — e - wig treu!

p
Und Au - - gen giebt's so sanft, so mil - de

p

Red. *

wie war - mer Früh - - lings - son - - nen - schein,

m.s.

Red. *

3 *poco cresc.* *3*
der - uns auf fried - li - chem Ge - fil - de zu Rast und Ru - he

Red. * *Red.* *

la - det ein.

dimin.

p

p
O Mut - - ter! kann ich je dir dan - ken für

cresc.
dei - ner Au - gen treu - - en Blick? Für dei - ne Lie -

cresc.

- - be oh - - ne Schran - ken und un - ser heim - lich

Ped. *

p
sü - sses Glück?

una corda
pp

Ped. *

p
Es giebt ein Glück, das oh - ne Reu'; und

Ped. *

f
Lie - be giebt es oh - ne Schran - ken, die

f 3

Ped.

im - mer gleich, — die e - wig,

f 3

Ped. * Ped. * Ped. simile

ad libitum
e - wig - treu.

Tempo. *rallent.*

p 3

sf 3 3

Ped. * Ped. * Ped.